

In unserem Verlage erscheint jetzt im vierzehnten Jahrgange:

Illustriertes Jahrbuch

auch unter dem zweiten Titel:

Illustriertes Jahrbuch der Berliner Morgen-Zeitung Volkskalender für das Jahr 1908.

Enthielten schon die früheren Jahrgänge dieses Kalenders höchst Beachtenswertes, standen sie anerkanntermaßen stets mit an der Spitze der Kalender-Literatur, so dürfen wir diesmal sicherlich behaupten, daß unser Jahrbuch für 1908 nach jeder Richtung hin Interessantes bietet. Es steht, besonders was Reichhaltigkeit anlangt, auch in diesem Jahre mit obenan. Sein Ansehen in den weitesten Kreisen und seine Brauchbarkeit hat es sich ungeschmälert zu erhalten gewußt! . . . Stets bestrebt, unseren Lesern die großen, zeitbewegenden Fragen, die unser deutsches Volk beschäftigen, in klarer, praktisch brauchbarer Weise näherzubringen, veröffentlichen wir diesmal eine Reihe von zeitgemäßen Artikeln, unter denen besonders die wertvolle Arbeit über „Unsere Kolonien“ von den weitesten Interessentenkreisen mit Freude begrüßt werden wird. Interessenten aber für diese Frage sind heutzutage alle Landwirte, Kaufleute, Politiker, sowie in weiterem Sinne alle Steuerzahler unseres deutschen Vaterlandes. — Der Jahrgang 1908 umfaßt wie in den Vorjahren ca. 350 Seiten Text, sehr viele Illustrationen und einen künstlerischen Farbendruck. Durch seine geschmackvolle und moderne Ausstattung und den reichen Einband eignet er sich auch besonders zum Geschenk.

Auszug aus dem Inhalt:

Kalendarium mit „Himmelserscheinungen“, „Fürstliche Geburtstage“, „Arbeitskalender des Landmanns“, „Bauernregeln“, „Vergleichung der Münzen, Maße und Gewichte“, „Portofrühe“, „Telegrammgebühren“, „Wechselstempeltarif“.
Genealogie der europäischen Regentenhäuser.
Hänschen! Gedicht zu dem Titelbild. Von Victor Band.
Der letzte Ausweg. Erzählung von W. G. van Nohuijs. Mit 12 Originalzeichnungen von Fritz Koch-Gotha.
Allerhand Nebenverdienste. Von Olga Halwig.
Über das Strafen der Kinder. Von M. Kossak.
Dekorationspflanzen für den Garten. Von Paul Zuraß. Mit 11 Illustrationen.
Schaupflanzen für Rasenplätze. — Schmuckpflanzen für Rabatten und Beete. — Pflanzen für Felsen- und Steinpartien, Grotten- und Wasserränder. — Pflanzen, welche sich zur Umgebung einer Laube oder anderer Sitzplätze eignen.
Die Ernährung in der Sommerfrische. Von Anna Plothow.
Die wichtigsten Erdarten und ihre Anwendung. Von Alfred Ortmann.
Doppelte Kreide. Gedicht von Sigmar Mehring.
Die Trunksucht, ihre Behandlung und Heilung. Von Dr. med. S. Scherbel.
Die Wasserleitung auf dem Lande. Von Ingenieur Siegfried Hartmann. Mit 4 Illustrationen.
Was nützt und was schadet den Zähnen der Kinder. Von Zahnarzt A. Lewinski.
Das Mistbeet. Von Paul Zuraß.
Bau, Lage und Einrichtung des Kastens. — Erde für das

Mistbeet und ihre Zubereitung. — Gemüsetreiberei im Mistbeet. — Treiberei von Gurken und Melonen. — Anzucht von Gemüse- und Blumenpflanzen. — Das Mistbeet im Sommer. — Das Mistbeet im Herbst. — Das Mistbeet im Winter.
Unsere Kolonien. Praktischer Ratgeber für Auswanderungslustige. Von Franz Otto Koch-Krusemark. Mit 50 Illustrationen und einer Karte.
Allgemeine Winke: Die Tropenausrüstung. — Die Kleidung. — Medizinische Ausrüstung und Gesundheitspflege. — Die Ernährung. — Getränke. — Die Überfahrt. — Ausweispapiere. — Besondere Bestimmungen. — Hausbau. — Behandlung der Eingeborenen. — Das Urbarmachen des Landes. — Wasser. — Schutz der Materialien. — Die einzelnen Kolonien: Togo. — Kamerun. — Deutsch-Südwestafrika. — Ostafrika. — Die Besitzungen in der Südsee.
Wie stellt man Verfälschungen von Nahrungsmitteln fest? Von Dipl.-Ing. L. Kaufmann.
Kranken- und Rekonvaleszentenloft. Von M. Kossak.
Bei der Großmutter. Gedicht von Ulrich Meyer.
Rundschau der Entdeckungen und Erfindungen. Von Dr. Curt Rudolf Kreuzschner. Mit 10 Illustrationen.
Der Giftzahn. Humoreske von Victor Band.
Rückschau. Von Gustav Wunschmann. Mit 49 Illustrationen.
Zinstabelle für Wertpapiere. Von S. Fischer.
Jägerlatein. Gedicht von Ulrich Meyer.
Verzeichnis der Märkte für das Jahr 1908.
Humoristisches. (Mit je einer Illustration.) 2c.

Ferner enthält das Jahrbuch für 1908 wiederum eine wertvolle farbige Gratisbeigabe, die in vortrefflicher Darstellung in Wort und Bild

Schädliche Insekten in Garten, Feld und Forst (2. Serie)

schildert. In dieser Beilage sind weitere 37 Hauptfeinde unserer Obst- und Gemüsegärten behandelt. Bild und Text der Beilage sind dem Jahrbuch lose beigelegt, damit diese bei der Feststellung der Schädlinge und bei deren Bekämpfung in Garten und Feld zur Hand genommen werden kann. — Bei dem besonders wohlfeilen Preise von 1 M. ist unser Jahrbuch unbestritten

der billigste Kalender Deutschlands.

Alle diese Vorzüge eröffnen dem Buche ein unbegrenztes Absatzgebiet, und es wird eine dankbare und lohnende Aufgabe des deutschen Buchhandels sein, sich für den Vertrieb dieses Jahrbuchs, das wirklich verdient, in weite Kreise zu dringen, lebhaft zu interessieren

Der Preis für den ca. 350 Seiten umfassenden, sehr viele Illustrationen und einen künstlerischen Farbendruck enthaltenden, geschmackvoll gebundenen Oktavband ist 1 M.

Wir liefern: Einzelne Exemplare mit 25% bar (75 Pf.) — 20 Exemplare mit 30% bar (pro Exemplar 70 Pf.) — 30 Exemplare mit 35% bar (pro Exemplar 65 Pf.)
1 Exemplar zur Probe = 65 Pf. bar.

Ein Probeexemplar dieses leicht verkäuflichen Kalenders sollte wohl eine jede Sortiments-Buchhandlung bestellen, um sich mit diesem lukrativen Artikel bekannt zu machen. Sie werden sich nach Einsicht leicht überzeugen, daß mit dem Kalender der „Berliner Morgen-Zeitung“ bei rationellem Vertriebe ein gutes Geschäft zu machen ist.

Indem wir Sie bitten, beiliegende Verlangzetteln zu Ihren schätzenswerten Bestellungen gütigst benutzen zu wollen, zeichnen wir

Berlin SW. 19, im August 1907.
Jerusalemstraße 46/49,

hochachtungsvoll

Rudolf Mosse, Verlagsbuchhandlung.